

"V - DIE FRAGE DER ABSPALTUNG":



Aus: "Der radikale Mittelweg" von
Armin Risi,

Kopp-Verlag, ISB N:
978-3-938516-99-7:

"Gott" = "die lebendige Einheit des
Absoluten und Relativen",
- zu der auch Wir, die Menschen,
gehören. -

Im Bewusstsein dieser lebendigen
Einheit sind Wir
"mit der allgegenwärtigen Quelle
verbunden",
und "bekommen aus Ihr alles, was
Wir brauchen,
um in diesem Bewusstsein zu
leben". -

"Sünde" beginnt dort, "wo die
Menschen
(und die Wesen der höheren
Welten)
- dieses Bewusstsein verlassen". -

"Die Ursache des Bösen" liegt
"in der Abwendung und Trennung
von der lebendigen Einheit",
denn "diese Trennung führt dazu,
dass die bewusste Verbindung
mit Gott, der Quelle,
verlorengeht". -

Deshalb "beziehen die "in Trennung
gegangenen = gefallenen Wesen"
Ihre Energie nicht mehr von Gott
und der göttlichen Liebe,
sondern "von anderen
Lebewesen". -

Hierin liegt "die ursprüngliche
Ursache von Gier, Ausbeutung,
Gewalt, Lüge, Gewissenlosigkeit

usw"...

Diejenigen, die nicht "aus der inneren Verbindung zu Gott heraus leben",

- "müssen im Äusseren suchen, was sie an innerer Freude und Erfüllung verloren haben". -

Anm.:

Und für diese, - hier m. E. nach sehr gut auf den Punkt gebrachten,

- Theorie, - "wären Vampire das Paradebeispiel"...

Nun ist Armin Risi Theist, und

nicht etwa Katholik,
- es handelt sich bei diesem Absatz
daher keineswegs um die übliche
Verdammungsfurcht
monotheistischer
Glaubensabspaltungen. -

Da sich diese Frage jedoch auch
"der Theismus" = "die
Grundphilosophie aller Religionen
und Weltbilder", - stellt, - bringt sie
eine dementsprechende Brisanz auf
den Punkt:

Denn genaugenommen "gibt es
keine un-göttliche Schöpfung", - da
ja "die Summe der Schöpfungen der
einen göttlichen Quelle
entsprungen ist"...

Was es sehr wohl gibt, sind
"Abspaltungen bzw. Abwendung
von dieser Quelle", - Monotheismus
und Atheismus sind dafür die
bekanntesten Beispiele. -

Auch Vampire "beziehen Ihre Kraft
von anderen Lebewesen", - und,
nach allem, was man so hört,
können sie das gar nicht anders...

Daraus resultieren wesentliche
Fragen:

Ist dies eine Fehlinformation ?

Gibt es einen "quellidenten
Vampirismus ?"

Und es muss, - wenn nicht, - auch hier "einen Beginn der Abwendung" gegeben haben, - und hier stellt sich zum ersten Mal die Notwendigkeit der Beantwortung der Frage nach "dem ersten Vampir",

bzw. nach den sog. "Ur-Vampiren", die m. E. nach keine menschliche Manipulation waren, sondern "eingewanderte Bewohner eines anderen Sonnensystems. -

AvE. -